

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Maler,-in und Lackierer,-in Energieeffizienz- und Gestaltungstechnik
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Grundierungen aufgetragen • Nahtstellen kaschiert • Oberflächen behandelt • Trockenbauplatten grundiert 	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Absperrungen aufgestellt • Schimmelschutz aufgebracht • Oberflächen behandelt • Arbeiten geplant 	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Alte Beschichtungen entfernt • Ausbauarbeiten ausgeführt • Tapezierarbeiten ausgeführt • Fassaden- und Innenausbauelemente befestigt 	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Nahtstellen kaschiert • Qualität der ausgeführten Arbeiten geprüft • Arbeiten vorbereitet • Werkzeuge, Maschinen, Geräte gereinigt 	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	LF1: Betriebsanweisungen LF10: LF11: LF12:	1 2 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Risse aufgefüllt • Fassadenplatten montiert • Oberflächen behandelt • Wärmedämm-Verbundsysteme im Außenbereich befestigt 	2 3 1 1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Bodenbeläge verlegt • Tapezierarbeiten ausgeführt • Leistungen an die Kunden übergeben • Dämmplatten und Isoliermaterialien eingebaut 	2 3 2 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Grundierungen aufgetragen • Betriebsmittel instandgehalten • Unebene Untergründe ausgeglichen • Werkzeuge, Maschinen, Geräte gereinigt 	3 1 1 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Angebote ausgearbeitet • Trockenbauarbeiten ausgeführt • Dämmplatten und Isoliermaterialien eingebaut • Risse aufgefüllt 	2 3 1 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	LF1: Umgang mit elektrischem Strom LF10: LF11: LF12:	2 2 3 1
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Lösungsvorschläge unterbreitet • Putzoberflächen instandgesetzt bzw. gestaltet • Umsetzbarkeit vor Ort geprüft • Maschinen bedient 	2 1 3 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Risse aufgefüllt • Dämmarbeiten ausgeführt • Dämmplatten und Isoliermaterialien eingebaut • Instandhaltungsmaßnahmen vorschlagen 	2 2 2 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Systeme zur Lärm- und Schalldämpfung eingebaut • Oberflächen lasiert • Auf- und Abbau von Gerüsten organisiert • Angebote ausgearbeitet 	3 1 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Dämmplatten und Isoliermaterialien eingebaut • Wärmedämm-Verbundsysteme im Außenbereich befestigt • Oberflächen lackiert • Systemdecken montieren 	2 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	LF1: Betriebsanweisungen LF10: LF11: LF12:	2 3 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Angebote ausgearbeitet • Deckenbeläge verlegt • Oberflächen beschichtet • Untergründe vorbereitet 	1 3 1 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Oberflächen lasiert • Grundierungen aufgetragen • Absperrungen aufgestellt • Oberflächen behandelt 	2 1 3 2
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Oberflächen behandelt • Oberflächen beschichtet • Geräte undn ausgewählt Werkzeuge • Betriebsmittel instandgehalten 	3 1 2 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Oberflächen farbig gestaltet • Oberflächen lackiert • Geräte undn ausgewählt Werkzeuge • Arbeiten vorbereitet 	2 1 3 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in